

2019 | Herbst-
Ausgabe



Newsletter

*„Wenn man einen
Golfer hochhebt
und ans Ohr hält,
wie eine Muschel
– dann hört man
lauter Ausreden.“*

Golf-Weisheit

Liebe Mitglieder,
dieser Newsletter soll wieder über einige aktuelle Themen auf dem Platz, im Verein und eine Entwicklung im Handicap-System informieren. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und bitten um Beachtung.

Der Vorstand

Spielgeschwindigkeit

Nachdem es immer wieder Beschwerden über mangelnde Etikette im Hinblick auf das Durchspielen schnellerer Flights gab, hier nochmals die Bitte, auch einmal den Blick nach hinten zu richten und durchspielen zu lassen. So haben alle mehr Spaß am Golfsport.



*„Schlage den Ball
so, dass Du ihn
nicht suchen musst
– das ist der beste
Ratschlag für jeden
Spieler.“*

Johnny Miller

Der Vorstand informiert

Termine:

3. Oktober 2019

Oktober-Vierer mit anschließender **Baumpflanzaktion** (Streuobstbäume zwischen Abschlag bahn 12 und Grün 14) im Rahmen des „Einheitsbuddeln“ (nationale Baumpflanzaktion)

27. Oktober 2019

„Mitglieder werben Mitglieder“

31. Oktober 2019

Golf-Ball mit Ehrung der Clubmeister – Karten bitte frühzeitig vorbestellen

23. November 2019

Jagd auf dem Gelände unseres Golfclubs mit **Platzsperr**

28. November 2019

Informationsveranstaltung über die Vorstandsarbeit und Planungen für die nächste Saison

Besetzung des Sekretariats

Unsere Golfbetriebsassistentin DGV Stephanie Terfloth hat sich entschlossen, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen und verlässt uns in dieser Funktion zum Ende des Monats September. Wir bedanken uns herzlich für ihre Mitarbeit und freuen uns, sie auch weiterhin als Mitglied und Teil der Damenmannschaft im Club zu haben.

Es ist uns gelungen, ab 1. November mit Frau Nataly Rimmel eine hoch qualifizierte Nachfolgerin als Club-Managerin gefunden zu haben. Frau Rimmel war nach ihrem fachbezogenen Sportstudium in ihrem beruflichen Leben stets im Golfsport tätig, sowohl als Golf-Lehrerin (PGA Professional) als auch, nach entsprechenden Weiterbildungen, im Management von Golfclubs und Betreibergesellschaften.

Von den vielfältigen Erfahrungen von Frau Rimmel wird unser Golfclub sicher erheblich profitieren können.

Bis zum vertraglichen Beginn von Frau Rimmel wird das Büro für den Monat Oktober durch unseren verantwortlichen Vizepräsidenten, Reiner Schaefers, mit Unterstützung unserer bewährten Kräfte Manuela Eickhoff und Kristina Ehne sowie Judith Schaefers organisiert. An dieser Stelle auch hierfür bereits ein herzliches Dankeschön.

Bitte haben Sie Verständnis, dass ggf. im Oktober dadurch das Büro nicht immer besetzt sein wird.

27. Oktober 2019: Zusätzlicher Termin für „Mitglieder werben Mitglieder“

Nachdem bei unserer letzten Veranstaltung unter diesem Motto doch ein erheblicher Andrang herrschte und nicht allen Interessierten die erforderliche Aufmerksamkeit geschenkt werden konnte, haben wir eine zusätzliche Veranstaltung für Sonntag, den 27.10. geplant. Sollte Ihr „Schnupperer“ also noch nicht überzeugt worden sein, bietet sich so die Möglichkeit zur Wiederholung.

Unser Club braucht die Initiative aller Mitglieder, auch und besonders bei der Mitgliederwerbung. Jedes Mitglied hat sicher einen Bekannten oder eine Bekannte, der/die sich für das Golfspiel in unserem Club begeistern lässt. So machen Sie unseren Club zu Ihrem Club mit Ihren Freunden!

Deshalb bittet der Vorstand um rege Teilnahme an diesem Event.

Eine separate Einladung mit Anmeldebogen ist per E-Mail bereits an Sie versandt worden.

Neue „Spielverbotszonen“

Entgegen den Ankündigungen des letzten Newsletters, sind die Markierungen für die neuen Spielverbotszonen noch nicht gesetzt worden. Da der Boden durch fehlende Niederschläge extrem hart geworden ist, hat der Vorstand die Maßnahme zur Erleichterung für unsere Greenkeeper auf den Herbst / Winter verlegt, wenn der Boden diese Arbeiten wieder mehr begünstigt.

Platzregeln und ungewöhnliche Platzbedingungen:

Ebenfalls durch diesen zweiten trockenen Sommer ist der Platz an einigen Stellen doch sehr in Mitleidenschaft gezogen. Bitte achten Sie in diesem Zusammenhang auf die jeweils aktuellen Platzregeln.

Unabhängig davon gibt es grundsätzliche Festlegungen, z.B. für die Definition von ungewöhnlichen Platzbedingungen. So heißt es bei den Regeldefinitionen zu ungewöhnlichen Platzbedingungen bzw. Boden in Ausbesserung (straflose Erleichterung nach Regel 16.1.):

*Jedes von der Spielleitung oder Greenkeepern verursachte Loch, das gemacht wurde
» bei der Vorbereitung des Platzes (zum Beispiel ein Loch, aus dem ein Pfahl entfernt wurde oder das Loch auf einem Doppel-Grün, das für das Spiel eines anderen Lochs verwendet wird) oder
oder
» bei der Platzpflege (zum Beispiel Löcher beim Sodenschneiden, dem Entfernen eines Baumstumpfs oder beim Verlegen von Leitungen, aber keine Bodenbelüftungslöcher).*

Diese Bereiche sollten durch die Spielleitung markiert werden, z.B. durch Linien oder Pfähle, sind aber z.B. bei den Drainagen auf Bahn 15 unabhängig von der Markierung solche ungewöhnlichen Platzbedingungen.

Vertiefende Informationen finden Sie unter folgendem Link im Internet:

<https://www.golf.de/dgv/rules4you/regeln/definitionen.cfm>

Einrichtung eines Fahrzeugs für „Marshall-Dienste“

Aufgrund der häufigen Nutzung von E-Carts durch den Vorstand ist nun mit Stephen eine Einigung erzielt worden, dass ein E-Cart ausschließlich für den Vorstand zur Verfügung steht. Mit diesem E-Cart werden in Zukunft neben den Platzbesichtigungen auch sogenannte Marshall-Dienste durchgeführt (Einhaltung der Regeln und der Etikette, Spielgeschwindigkeit, etc.). Einzelne Mitglieder des Vorstandes und andere Mitglieder werden diese Dienste mit dem Fahrzeug realisieren.

Golfclub Royal Saint Barbara's Dortmund Golf Club e.V. für 50 % des normalen Greenfees

Den schönen Golfclub Royal St. Barbara können Mitglieder unseres Golfclubs ab sofort zum halben Greenfee-Preis spielen. Diese Vereinbarung ist durch die persönlichen Beziehungen von unserem Vorstandsmitglied Michael Lange zustande gekommen, die den Mitgliedern des Golfclubs umgekehrt die gleichen Vergünstigungen auf unserem Platz gewährt.

Aktuelles vom Platz

Neue Bäume auf Bahn 5:

Im Clubhaus steht nun im Foyer ein Banner, auf dem Baumspenden für die neuen Bäume auf Bahn 5 eingeworben werden.

Insgesamt sollen dort 18 Säulenbuchen gepflanzt werden, die je ca. 200,-- € kosten werden. Jeder Spender wird auf Wunsch mit einem Messingschild am Baum für seine Spende geehrt.

Wir hoffen, dass bald alle Bäume einen Baumpaten gefunden haben.

Nistkästen auf dem Platz – Paten gesucht:

Als wirksame Maßnahme gegen den Eichenprozessionsspinner gelten reichlich Meisen (Kohlmeisen und Blaumeisen) und andere Vogelarten. Damit mehr von diesen Vögeln bei uns heimisch werden und damit eine Reduktion des Befalls mit diesen ungeliebten Raupen erreicht werden kann, sollen bis zu 120 Nistkästen auf dem Gelände des Golfplatzes angebracht werden. Da die Vögel nur in sauberen Kästen ihre Nester bauen, sucht der Vorstand engagierte Mitglieder, die einmal pro Jahr nach dem Auszug der Brut die Kästen reinigen und so für einen oder mehrere Nistkästen eine Patenschaft übernehmen.

Bitte melden Sie sich gerne im Sekretariat oder bei einem Vorstandsmitglied, wenn Sie auf diese Weise bei einer natürlichen Bekämpfung der Schädlinge helfen wollen.

Der Vorstand bedankt sich schon einmal im Voraus für Ihre Unterstützung!

Platzbesichtigung durch den DGV

Im Rahmen der Prüfung einer geänderten Spielreihenfolge und damit verbundener Umbaumaßnahmen und sonstigen Veränderungen auf unserem Platz haben wir den Deutschen Golfverband (DGV) um Unterstützung gebeten.

Ein Vertreter des DGV war deshalb nach Übersendung aller relevanten Unterlagen aus der Vergangenheit und der vorliegenden Planungen mit Mitgliedern des Platzausschusses auf allen Bahnen unterwegs.

Insgesamt war man sehr angetan vom aktuellen Platzzustand und hat dabei insbesondere auch die hohen Roughs und sonstigen geplanten Maßnahmen (Blühwiesen, Spielverbotszonen in Büschen, etc.) sehr positiv beurteilt. Dies auch vor dem Hintergrund der Pflege von Flora und Fauna, da so die Rückzugsräume der Tiere besser geschützt sind und sich damit der Platz langfristig profilieren wird. Sowohl Schnitthöhen als auch andere Parameter zur Bewertung des Platzes wurden angesprochen und für gut befunden.

Die vertiefenden Informationen wird der Vorstand im Rahmen der Informationsveranstaltung am 28. November allen Mitgliedern vorstellen.

Platzpflege 1: Reparatur der Drainagegräben auf Bahn 15

In den nächsten Wochen wird es auf Bahn 15 zu Teilsperungen des Fairway-Bereiches vor dem Grün kommen, damit die dort befindlichen Risse und Löcher an den Drainagen beseitigt werden können. Die Flächen werden dann regelmäßig auch gewässert.

Bitte achten Sie bis dahin darauf, sich nicht in den Löchern und Rissen zu verletzen.

Platzpflege 2: Nachsaat

In den nächsten Wochen und Monaten werden wir versuchen, die Trockenheitsschäden am Platz zu beseitigen.

Hierzu werden großflächige Bereiche gesperrt werden, in denen Nachsaat eingebracht wird. Wir bitten alle Golfer, sich an die Sperrungen zu halten und diese Bereiche nicht zu betreten.

Der Platz wird es im nächsten Jahr danken!

Platzpflege 3: Platzpflege vor Spielbetrieb

Bekanntlich geht an jedem **Montag** die Platzpflege vor Spielbetrieb.

Zusätzlich gilt ab sofort an allen anderen Tagen, dass die Platzpflege in der Zeit **morgens bis 8:30 Uhr** ebenfalls Vorrang vor dem Spielbetrieb hat.

Die Greenkeeper sind angewiesen, ihre Arbeit in den genannten Zeiträumen nicht aufgrund des Spielbetriebes zu unterbrechen und Golfer, die sich nicht korrekt verhalten, auf dieses Fehlverhalten anzusprechen.

Diese Maßnahme dient allen Spielern, da so ausreichend Zeit für die Platzpflege zur Verfügung steht.

Hier einmal ein Rechenbeispiel, was die Unterbrechung der Platzpflege kostet: Wenn beim Greenkeeping der Mäher nur einmal pro Tag für 5 Minuten das Grün zum Anspielen und Putten verlässt, so sind dies pro Woche 35 Maschinenminuten und damit mehr als 16 Maschinenstunden pro Saison und damit die Einnahme aus dem Mitgliedsbeitrag eines Vollmitgliedes in unserem Club.

Wir alle wissen, wie häufig unsere Greenkeeper auf uns warten, wenn sie uns durchspielen lassen!

Spielbetrieb

Aktuell: ...und wieder einmal Cart-Benutzung !!

Wie bereits in den letzten Newslettern berichtet, gibt es immer wieder rücksichtsloses Fahren um die Grüns und durch die Bunker – und dass, obwohl Schilder aufgestellt wurden, die nicht zu übersehen sind.

Inzwischen gibt es auch bereits Bilder von solchen Situationen, in denen rücksichtslos gefahren wurde. Wir weisen noch einmal freundlich, aber nachdrücklich darauf hin, die Fahrverbote zu achten, da wir bei weiterer Nichtbeachtung ggf. ein Verbot zur Cartnutzung aussprechen müssen.

World Handicap System in Deutschland nicht vor 2021

Der Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A) und die United States Golf Association (USGA) haben die nächsten Schritte hin zu einem globalen World Handicap System eingeleitet. Für Golf-Deutschland hat der DGV das Einführungsjahr 2021 vorgesehen.

Informationen, die aktuell weltweit verbreitet werden, müssen hierzulande nicht immer für die spätere Anwendung Gültigkeit haben.

Ziel ist es, die derzeit sechs bestehenden Handicapsysteme (von Australien bis Europa), beginnend ab 2020, zu einem gemeinsamen einheitlichen Code zusammenzufassen. „Dass erstmals ein weltweit einheitliches Handicap-System eingeführt werden soll, ist zu begrüßen“, sagt Alexander Klose, Vorstand Recht und Service im DGV. Er betont, „dass jedoch bei der Einführung Sorgfalt vor Schnelligkeit geht, denn erst seit kurzem sind uns die geplanten Inhalte und Rahmenbedingungen für die Anwendung eines weltweiten Handicapsystems bekannt. Nicht zuletzt deshalb gilt, dass auch diese neuen Regularien erst dann eingeführt werden, wenn die Umsetzungsschritte so sind, dass alle Beteiligten (Verbände, Golfclubs und Golfspieler) rechtzeitig wissen, was auf sie zukommt.“ Alexander Klose ergänzt: „Natürlich wird ein weltweites System auch auf regionale Gewohnheiten Rücksicht nehmen müssen. Dies versucht das World-Handicap-System, indem es den Nationen an verschiedenen Stellen bei der inhaltlichen Umsetzung Optionen einräumt, zum Beispiel dazu, ab welchem Handicap-Index ein Spieler, trotz einer schlechten Runde, nicht heraufgesetzt wird.“ Der DGV habe also jetzt die Aufgabe, immer dort, wo das System Alternativen zulässt, für Deutschland die passenden Entscheidungen zu treffen. Details wird der DGV in einem strukturierten Informationsprozess im Laufe des Jahres 2020 bekannt geben.

Als Grundsatz wird gelten, dass sich der neue Handicap-Index in aller Regel aus den besten 8 der letzten 20 vorgabenwirksamen Ergebnisse errechnen wird, ähnlich einer bereits in den USA praktizierten Durchschnittsberechnung. Von daher empfiehlt der DGV, die Saisons 2019 und 2020 zu nutzen, um den Golfspielern möglichst viele vorgabenwirksame Wettspielformate und EDS-Runden anzubieten. Vor allem dann wird gewährleistet sein, dass die zum Zeitpunkt der Einführung notwendige Umrechnung der Handicaps (alt) in den Handicap-Index (neu), das dann aktuelle Spielpotential auch realistisch reflektiert und nicht durch einige wenige vielleicht „historische“ Ausnahmeergebnisse (egal ob sehr gute oder sehr schlechte Runden) verfälschend beeinflusst wird.

Der DGV wird zur Einführung der ab 2021 für deutsche Golfer konkret geltenden Regelungen zu gegebener Zeit, vergleichbar mit der Einführung der neuen Golfregeln 2019, umfassend informieren.

Gastronomie im Clubhaus

Unser liebes Gastronomie-Ehepaar bittet darum, bei Bestellungen stets den Bestellblock zu benutzen und dabei auch immer den Namen und die Tischnummer deutlich zu schreiben, so dass die Erledigung der Bestellungen reibungsloser erfolgen kann.

Bei der Bezahlung bitte immer den Kassensbon überprüfen, so dass Reklamationen sofort geklärt werden können.

=====

Wir hoffen, Sie mit unserer Herbst-Ausgabe des Newsletters wieder unterhalten und informiert zu haben und freuen uns wieder auf Ihre Reaktionen.

Schönes Spiel!

Der Vorstand